COM DSP8/H8/750 Hybridrekorder

- 8 Analoge Kameraeingänge
- 768 x 576 Pixel Auflösung @ 25 Bilder/s analog
- 8 Kanäle für die gängisten IP Kameras mit Auflösungen bis 2`560 x 1`600 Pixel
- 1 x 750GB SATA RE2, AV-Edition Festplatte
- 10/100/1000MBps Ethernet
- Optionale Alarmein- und Ausgänge
- Integriertes Lageplanmodul
- Integrierter Bewegungssensor
- Free Clientsoftware
- Free PDA Software
- Kompaktgehäuse

COM DSP8/H8/750. Es können gleichzeitig bis zu 8 IP-Kameras mit maximal 8Analog-Kameras gemischt werden. Eine hybride Lösung, (Analog- und IP-Kameras gemischt) ist sehr oft in Situationen nützlich, wenn esbei einer bestehenden CCTV-Installation darum geht, eine Erweiterung bzw. Vergrösserung mit IP-Kameras vorzunehmen. In diesem Fall ist der Benutzer in der Lage, ohne irgendwelche Schwierigkeiten die bestehende Installation zu verwenden, was in hohem Grade die Kosten der Erweiterung reduziert. Signale von den analogen Kameras werden durch PCI Grabber-Karten verarbeitet, und auf der NetStation Benutzeroberfläche integriert.

NetStation ist eine offene „hybride“ Plattform, das bedeutet, dass NetStation mit fast allen marktführenden IP-Kameras kompatibel ist. Fliessende Skalierung der Software ermöglicht eine Feinabstimmung der Anlage für alle denkbaren Anforderungen der Installation. Updates garantieren dem Benutzer, dass er immer Zugriff auf neueste Lösungen hat, welchen künftigen Tendenzen im CCTV Sektor folgen. NetStation funktioniert bei grossen, komplexen CCTV Systemen unter schwierigen Bedingungen genauso sicher, wie bei kleinen, unbedeutenden Installationen. Die Benutzeroberfläche wurde unter konstanter Kooperation mit anspruchsvollen Benutzern entwickelt, die ungewöhnlich freie und funktionelle Lösungen ermöglicht haben.

NetStation Software ist auch mit den neuesten IP-Kameras, die bereits mit der **HDTV** Technologie arbeiten, völlig kompatibel. **Mega-Pixel IP Kameras**, die eine mehrfach hohe Auflösung als PAL/NTSC ausgeben, werden in naher Zukunft überall eingesetzt und schaffen neue Maßstäbe und Qualitätsstandards bei CCTV Systemen. Fortgeschrittene VDR-C Client Software ermöglicht einen unbegrenzten Fernzugriff auf Videoarchive und Live-Bilder von bis zu 64 Kameras von einer Stelle aus. NetStation und VDR-C sind für den gleichzeitigen Betrieb mit zwei oder vier Monitoren entwickelt worden. Diese Lösung macht das System auch besonders benutzerfreundlich.

Das Archivmenü im NetStation System ist ein aussergewöhnlich einfaches Instrument zum Verwalten des Videoarchivs. Aufnahmen von jeder Kamera verfügen über eine eigene Spur auf der so genannten Zeitlinie, die auf klare Weise alle Vorfälle zeigt, welche durch eine Bewegung in einem ausgewählten Zeitbereich festgestellt wurden. So lässt sich jeder einzelne Fall einer erkannten Bewegung leicht lokalisieren und definieren. Auf gleiche Weise wird auch die Tonaufnahme angezeigt. Mit dem Verschieben des Maus-Cursors auf der Zeitlinie wird gleichzeitig in einem eigenen Fenster neben der Archivspur Zeit und Datum angezeigt. Die Geschwindigkeit beim Playback im Vorschaufenster ist so hoch, wie die momentane Einstellung des Scroll-Rades der Maus. In der Vorschau-Steuerung ist Playback mit normaler und doppelter Geschwindigkeit möglich. Die schnelle Abfrage nach erkannter Bewegung in dem markierten Bereich des Vorschaufensters verbessert die Analyse der Aufnahmen ganz wesentlich. Konkrete Fälle können mit Markierungen (bookmarks) gekennzeichnet werden, die später auf eine schnelle und einfache Weise gefunden werden können. Markierungen lassen sich vom Benutzer oder auch automatisch über einen Alarmeingang setzen, welcher bei der Integration mit einer Zugriffssteuerung nützlich sein kann. Ein spezielles Handbuch mit Fotos erleichtert das Verwalten und Drucken der Fotos in konkreten Fällen. Einfache und freie Wahl des Formats macht Speichern auf beliebigen Datenträgern, z.B. DVD, auf schnelle und störungsfreie Weise möglich. Ebenso besteht die Möglichkeit zum exportieren eines Teiles einer Aufzeichnung in irgendein anderes populäres Format, z.B. AVI, so dass es auf jedem beliebigen PC ohne zusätzliche Software abgespielt werden kann. Das Kamera-Konfigurationsmenü erlaubt konkrete Einstellungen für jede einzelne der angeschlossenen Kameras, sodass alle Bilder in höchster Qualität angezeigt werden können. Das Multilevel Menü macht die einfache und klare Kontrolle aller verfügbaren Parameter für jede Kamera möglich. Die Multilevel Erkennungsmaske zusammen mit einer Reihe von Werkzeugen, welche zum Einstellen der Empfindlichkeit dienen, erleichtern das festlegen der Bereiche der Bewegungserkennung (MotionDetection) für jede einzelne Kamera. Auch die Konfiguration und das Steuern der digitalen Ein- und Ausgänge ist dank eines klaren Menüs sehr einfach. Digitale Eingangssignale können mehrere Ereignisse im System erzeugen, die auf leichte Weise programmiert werden können. Es gibt keine Einschränkungen in der Einstellungen, ob es sich um aufrufen eines Dome-Presets, oder um die Zeitaufnahme bei einer gewünschten Kamera handelt. Die Ausgänge können jederzeit manuell oder automatisch auf Grundlage eines gewünschten Ereignisses gesteuert werden.

NetStation erlaubt eine Verbindung mit bis zu 16 PTZ Kameras. Die Steuerung kann manuell durch die Tastatur, Joystick, Maus oder einem speziellen Kontrollpanel erfolgen. Eine breite Palette der unterstützten Domesteuerungsprotokolle ermöglicht dem Benutzer eine freie Wahl. Voreinstellungen der Dome-Kontrolle und die Möglichkeit, die Arbeit der Kamera im Patrouillemodus zu automatisieren, erlauben eine volle Ausnutzung der Kamera-einstellmöglichkeiten. Dank ConExt0404 und 1604 Modulen, die auch RS485 Schnittstellen beinhalten, ist es möglich, zusätzlich bis zu maximal 8 analoge PTZ-Dome-Kameras zu steuern. Eine weitere starke Eigenschaft von NetStation ist die Tonaufnahme mit Geräuscherkennung. Es wird dabei ermöglicht bis zu 16 Audiokanäle gleichzeitig aufzuzeichnen. Aufgespielter Ton kann über das Archiv mit Videoaufzeichnungen zusammen einfach wiedergeben werden. Die Aufnahme, die mit Geräuscherkennung initiiert wird, ist extrem nützlich, weil sie ein vollständiges Ereignis aufzeichnen kann, selbst wenn an der Kamera keine Bewegung ermittelt wurde. Einstellungen der Geräuscherkennung erlauben ein exaktes Tuning aller Parameter. Für die richtige Funktionalität aller CCTV Systeme ist die genaue Einstellung der Aufgaben für jedes Element im Task-Manager notwendig. Bei allen unterschiedlichen Arten von Aufgaben ist der Task-Manager ein außerordentlich nützliches Instrument. Dadurch wird eine genaue Einstellung aller Aufgaben für Kameras, Mikrofone, Digitaleingänge sowie System-Alarmsignale möglich. Es erleichtert auf schnelle und einfaches Weise das Einlegen eines Zeitplanes auf einem speziellen grafischem Wochen-Diagramm, ohne dass etwas übersehen werden kann. Das Festlegen einer Aktion im Task-Manager kann entweder über einen Zeitraster oder auch über Alarmeingänge aktiviert werden. Mit dem Task-Manager kann man viele weitere Aktionen aufrufen, wie z.B. den Start einer Video- und Tonaufnahme, Einschalten eines externen Gerätes über einen der digitalen Ausgänge, Sendung einer E-Mail Nachricht inklusive Foto der gewünschten Kamera oder automatische Verbindung mit der Client Anwendung über das Internet, LAN oder Dial-Up Verbindung. Der Fernzugriff zum Videoserver erfolgt auf Basis der VDR-C Client Anwendung, die unter dem Microsoft Windows XP Betriebssystem arbeitet. Ihre Funktionalität ist sehr umfangreich und in vielen Aspekten der Netstation Software gleich. Es stehen damit alle Optionen des Advanced-Archivs zur Verfügung. Eine weitere interessante Möglichkeit ist die Aufzeichnung der Archivaufnahmen über die Client-Anwendung. Dies ist eine sehr nützliche Funktion, weil es eine sichere Speicherung der Archivaufnahmen an den unterschiedlichsten Stellen erlaubt. Es können bis zu 64 Kameras gleichzeitig auf dem Monitor dargestellt werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit der Video-Fernabfrage mit der Mobilen Client-Anwendung. Diese ist für Mobile Geräte wie PDA`s und mobile Telefone, die auf Windows Mobile oder Symbian OS Plattform basieren, ausgelegt.VDR-C Mobile ermöglicht ausserdem viele weitere Aktionen, wie z.B. die Steuerung von PTZ Speed-Dome-Kameras, Aufzeichnung, Schalten von Ein- und Ausgängen, Zugriff mit allen Funktionen des Remote-Archivs und vieles mehr.

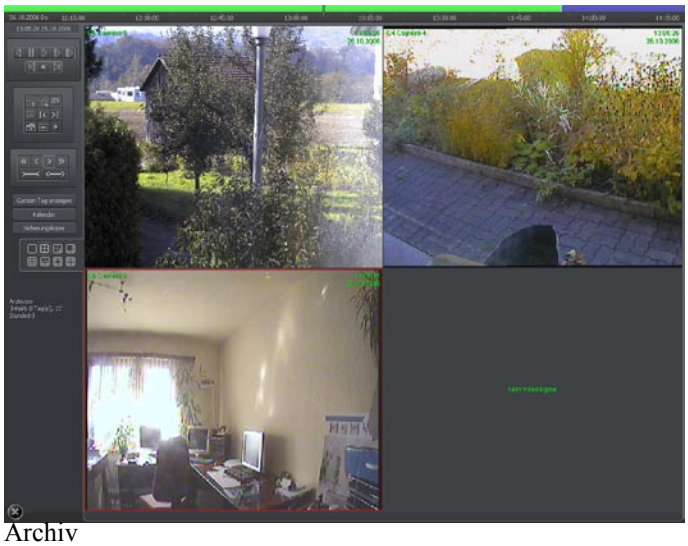
Sämtliche Client-Anwendungen sind im Lieferumfang kostenlos enthalten

COM DSP8/H8/750 Hybridrekorder

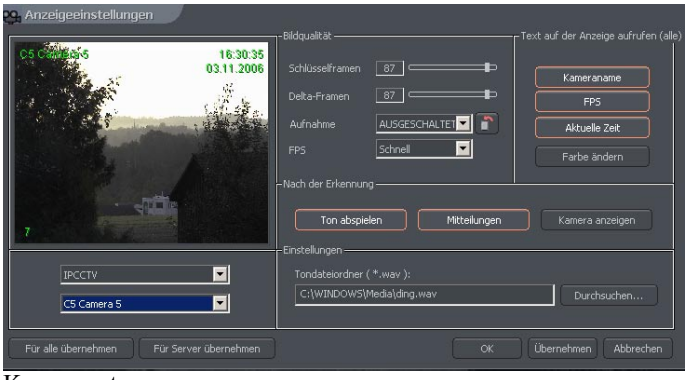
Technische Daten

Gehäuse:	Kompaktgehäuse
CPU:	Intel Pentium Core2DUO 2.6GHz
RAM:	2GB Kingston lifetime warranty
Betriebssystem:	Windows VISTA Pro SP1
Aufzeichnungssoftware:	Alnet NetStation16
Grafik:	ATI 512MB, Dualmonitoring
Festplatten:	1 x 750GB Western Digital SATA-II 24/7 RAID Edition, AV-Edition, (Max.2 Stk.)
Videoeingänge Analog:	8 x BNC
IP Kameras:	8 Kanäle für die gängisten IP/Netzwerkkameras
Alarmeingänge:	Optional
Alarmausgänge:	Optional
Audio:	8 x Chinch Eingang
LAN Port:	1 x 10/100/1000MBps
Datenexport:	DVD-/CD-RW, USB, Netzwerk
Abmessungen Desktop (B x H x T):	330 x 150 x 400mm
Gewicht:	ca.10 kg ohne Festplatten

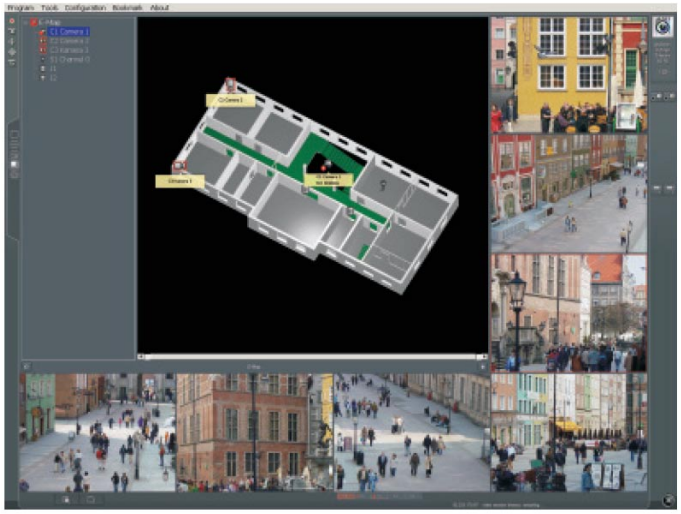
Client 64-Kameraansicht



Archiv



Kamerasetup



Intergriertes Lageplanmodul

Mobile-Client

Modell und technische Änderungen vorbehalten
Stand:April 2008